

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

66 (8.3.1878)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 66.

Freitag den 8. März

1878.

## Bekanntmachung.

Nr. 7155. Die Erbgroßherzog Friedrich-Stiftung betreffend.

### An die Armenräthe des Bezirks.

Wegen Zuteilung von Gnadengeschenken aus obiger Stiftung haben wir in nächster Zeit Vorlage zu erstatten. Die Armenräthe des Amtsbezirks werden deshalb aufgefordert, zu berichten, ob und welche Kinder dort bekannt sind, die sich nach dem Statut im Regierungsblatt 1857 Nr. 34 hiezu vereigenschaften.

Nur Kinder ganz dürftiger Eltern oder arme elternlose Kinder, die nicht im Stande sind, in sonstiger Weise etwas zu verdienen, haben Hoffnung auf Berücksichtigung.

Von etwa in Vorschlag zu bringenden Kindern wollen:

a. Jahr und Tag der Geburt,

b. Namen der Eltern,

c. ob sich letztere noch am Leben befinden oder ob eines der Eltern gestorben ist, und welches,

angegeben werden, und

d. gesagt werden, in welche Sparkasse im Falle der Zuteilung eines Gnadengeschenk die Einlage erfolgen soll.

Wenn bis zum 31. I. M. keine Vorschläge einkommen, wird angenommen, daß keine Veranlassung zu einem solchen vorlag.

Karlsruhe, den 4. März 1878.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 7154. Die Vertheilung der Aussteuerpreise aus der Luise-Stiftung betreffend.

Mit Bezug auf die Bekanntmachung in Nr. 12 des Centralverordnungsblattes vom 8. April 1875 werden die geistlichen und weltlichen Ortsbehörden des Amtsbezirks aufgefordert, die Bewerbungen um die Aussteuerpreise Seitens evangelischer Brautpaare mit den erforderlichen Zeugnissen mit Frist bis Ende I. M. hierher einzusenden.

Karlsruhe, den 4. März 1878.

Großh. Bezirksamt.

v. Preen.

## Gant-Edict.

Nr. 12182. Nachdem gegen Gärtner August Dehlinger von Graben durch dieseitiges Erkenntniß vom 20. d. M. Gant erkannt worden ist, so wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 26. d. M., Vormittags 8 Uhr (Zimmer Nr. 22).

Es werden alle Diejenigen, welche Ansprüche an die Gantmasse machen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses, schriftlich oder mündlich anzumelden, etwaige Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

Zu derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und Gläubigerausschuß ernannt, ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht und in Bezug auf Borgvergleich und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschlusses die Richter scheinenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angeordnet werden.

Karlsruhe, den 2. März 1878.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

## Beschluß.

Nr. 13017. Allen Schuldnern des Möbelfabrikanten Karl Haslinger von hier, gegen welchen Gant erkannt ist, wird aufgegeben, ihre Schuldbetreffnisse, bei Vermeidung doppelter Zahlung, nur an den Massepfleger, Herrn Kaufmann W. Merke von hier, abzutragen.

Karlsruhe, den 6. März 1878.

Großh. Amtsgericht.

Rothweiler.

## Bekanntmachung.

Wegen der Montag den 11. d. M. auf dem Ludwigsplatz stattfindenden Pferdemonstration wird der Wochenmarkt an diesem Tage auf dem Marktplatz abgehalten werden.

Karlsruhe, den 6. März 1878.

Stadtrath.

Lauter.

Schumacher.

## Großh. Badische Staatseisenbahnen.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß die Eisenbahn-Güterbestätterei dahier den Transport der Stückgüter vom hiesigen Güterbahnhof in die Wohnungen bezw. in die Magazine der Empfänger oder umgekehrt gegen Berechnung folgender Gebühren besorgt:

### a. Für Güter:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 20 Pf., über 50 kg per 50 kg 15 Pf.

### b. Für gewöhnliche Güter:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 15 Pf., über 50 kg per 50 kg 10 Pf.

### c. Für zollpflichtige Eis- und gewöhnliche Güter kommen an Ueberfuhrgebühr vom Bahnhofe in die Zollhalle und umgekehrt zur Erhebung:

Bei Sendungen bis zu 50 kg 10 Pf., über 50 kg per 50 kg 6 Pf.

50 kg überschreitende Gewichtstheile werden durchweg für 50 kg berechnet.

Zollamtlich abgefertigte Güterstücke werden den Empfängern gegen Berechnung der unter a und b angegebenen Gebühren aus der Zollhalle gleichfalls in die Befahrung oder Geschäftslokale zugeführt und können die Aufträge hiezu in die in der Zollhalle befindliche Lade der Eisenbahn-Güterbestätterei eingelegt werden.

Die Bestimmung der Gebühr für Befahrung von Wagenladungen von und zu der Bahn bleibt der freien Vereinbarung zwischen der Eisenbahn-Güterbestätterei und den Empfängern bezw. Versendern überlassen.

## Bekanntmachung.

22. Die Brücke incl. Eisengeländer über den früheren Floßgraben bei der Wielandstraße ist auf Abbruch zu verkaufen.

Schriftliche Angebote hiefür sind bis 15. März d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der unterzeichneten Behörde einzureichen.

Karlsruhe, den 2. März 1878.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt.

Schäfer.

### Hochstetten.

## Rindfaselversteigerung.

22. Freitag den 8. d. M., Vormittags 11 Uhr, versteigern wir im Faselhof dahier einen schweren fetten Rindfasel.

Hochstetten, den 5. März 1878.

Bürgermeister Schneider.

Zur Bequemlichkeit des Publikums sind zur Anmeldung von Gütern, welche durch die Eisenbahn-Güterbestätterei in den Wohnungen der Versender abzuholen sind, Kisten angebracht:

- 1. am Eingang zum Bahntelegraphenbureau im Personenbahnhof.
2. am Eingang zur Kunstschule, Stephaniensstraße 80 und 82,
3. Dörr, Akademiestraße 25,
4. Freig, Schützenstraße 50,
5. Grimm, Langestraße 36,
6. Hehn, Säbringerstraße 1,
7. Herlan, Langestraße 100,
8. Hör, Sophienstraße 45,
9. Hofmann, Karl-Friedrichstraße 15,

- 10. Jundt, Epitalstraße 32,
11. Klee, Seminarstraße 9,
12. Klein, Luisenstraße 37,
13. Krapp, Kreuzstraße 8,
14. Kösch, Langestraße 122,
15. Malzacher, Langestraße 145,
16. Merkle, Langestraße 150,
17. Reinhold, Zirkel 24,
18. Salzer, Waldhornstraße 28,
19. Schunpp, Langestraße 243,
20. Schwaab, Amalienstraße 19,
21. Seiler, Erbprinzenstraße 29.

Die Entleerung dieser Kisten erfolgt täglich Mittags zwischen 12 und 1 Uhr, die Abholung der angemeldeten Güter in der Zeit von Nachmittags 3 Uhr bis Abends 8 Uhr.

Dabei machen wir besonders darauf aufmerksam, daß die Eisenbahn-Güterbestätterei als amtliches Institut dem Publikum gegenüber für allenfallige Beschädigungen oder Verluste, sowie für die rechtzeitige Lieferung der ihr anvertrauten Güter nach Maßgabe des Betriebs-Reglements für die Eisenbahnen Deutschlands haftbar ist und daß nur die dem Herrn Güterexpeditor Schullin übertragene Eisenbahn-Güterbestätterei dieses amtliche Institut ist.

Karlsruhe, im Februar 1878.

Großh. Bahnamt.

Gewerbe-Verein Karlsruhe.

3.1. Dienstag den 12. März, Abends 1/8 Uhr, im großen Rathhaussaale 5. Vortrag des Herrn Dr. F. Wörthmann aus Heidelberg über:

„Der gegenwärtige Stand der socialen Frage.“

Wir laden hiezu unsere Mitglieder und Jedermann, der sich für das Thema interessiert, freundlichst ein. Eintritt frei.

Der Vorstand. Keller.

Freiwillige Feuerwehr. Generalversammlung.

Nach zurückgelegter dreijähriger Dienstzeit findet

Samstag den 9. März d. J., Nachmittags 3 Uhr,

im großen Rathhaussaale eine Generalversammlung statt, wobei die Mitglieder in vollständiger Dienstkleidung zu erscheinen haben.

Tagesordnung:

- 1. Bericht über die Wirksamkeit und die inneren Verhältnisse des Corps.
2. Vorlage der Rechnung und Wahl einer Commission, welche die Rechnung zu prüfen hat.
3. Abänderung der §§. 18 und 19 der Statuten.

Das Corps-Commando.

Boit.

Fr. Maisch.

Freiwillige Feuerwehr.

2.2. Samstag den 9. März, Abends 8 Uhr, findet im Saale der Festhalle eine Abendunterhaltung

statt.

Wir laden hiezu unsere Mitglieder, welche in Dienstausrüstung zu erscheinen haben, sowie die älteren verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen hiermit freundlichst ein.

Die nöthigen Eintrittskarten können Freitag den 8. März von 11 bis 3 Uhr im Bierlokale des Weißen Bären in Empfang genommen werden.

Das Comité.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

3.2. Sonntag den 10. März, Vormittags 9 Uhr, versammeln sich sämtliche Krankenträger, die an den diesjährigen Uebungen Theil nehmen, zur Empfangnahme der Ausrüstung im Schloßchen (Herrenstraße 45).

Karlsruhe, den 5. März 1878.

Das Commando.

Waisenhaus.

In der Zeit vom 6. October 1877 bis heute gingen gelegentlich der Gewährung von Liegenschaftskäufen für das hiesige Waisenhaus an Geschenken ein: von Privatmann Philipp Borch 2 M., Fabrikant Karl Müller 4 M., Metzger Michael Kern 3 M., Schirmmeister Stefan Thomann 5 M., Bürgermeister August Günther 5 M., Schuhmacher Jakob Hamann 3 M., Georg Hölzer und Wilhelm Weber 4 M., Handelsmann Wilhelm Soja 3 M., Friseur Johannes Koch 3 M., Maurermeister Friedrich Pfeifer in Mühlburg 2 M., Zimmermeister Wilhelm Weiß in Mühlburg 2 M., Rentner Karl August Barth 10 M., Baugeschäft Reib & Richard 3 M., Fabrikant Peter Mayer Witwe 3 M., Maurermeister Gustav und Adolf Pfeifer in Mühlburg 3 M., Rentner Max Schweizer 10 M., Wurstler Heinrich Bauer 12 M., Schuhmacher Friedrich Schöffler 2 M., Maurermeister Wilhelm Schüßler 2 M., Schneider Adam Köhler Ehefrau 3 M., Großh. Stadtdirektor a. D. Adolf Leiber 10 M., Bauaufseher Friedrich Koch Eheleute 5 M., Firma Glatthard & Urbino 3 M., Privatmann Hartmann Schleich 6 M., Maurermeister Gustav und Adolf Pfeifer in Mühlburg 4 M., Kaufmann Wilhelm Barth 10 M., Assistent Max Häuber 3 M., Steindruckereibesitzer Julius Korn 10 M., Privatmann Hermann Krönde 10 M., Maurermeister Wilhelm Etober 4 M., Wagner Christof Schöck 2 M., Lackier Martin Ludwig 2 M., Wirth Ludwig Wolfsmüller 2 M., Maurermeister Gustav Boyer 10 M., Wurstfabrikant Karl Wipfler 10 M., Bauunternehmer Giovanni Cresto 20 M., Maurermeister Max Müller 5 M., Firma Walder & Detel 5 M., Tapetenfabrikant Friedrich Danner 6 M., Bürgermeister Franz Reiff in Söllingen 3 M., Consul Simon Hartogensis und Karl Reiff in Mannheim 10 M., Bäcker Friedrich Nesten 2 M., Kaufmann Raphael Haber 20 M., Maurer Reinhard Bindischadel und Anton Werfner 2 M., Kutischer Jakob Weiffinger 1 M., Obergemeister Adolf Fritz 3 M., Tischhändler Anton Klber 3 M., Bauunternehmer Bernhard Kirchbauer und Karl Seuser 6 M., Oberstlieutenant Constantin v. Rothberg 25 M., Maurermeister Jakob Scherer 3 M., Gastwirth Gustav Stoffels 20 M., Photograph Oscar Sud 5 M., Tapezier Friedrich Sahnitz 2 M., Privatmann Heinrich Demberle 5 M., Maurermeister Jakob Scherer 3 M., Tapezier Adam Bildermuth Witwe 3 M., Kaufmann Albert Seyfried 5 M., Tapetenfabrikant Louis Kammerer 20 M.; zusammen 352 M. Für diese Geschenke sprechen wir unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 28. Februar 1878.

Verwaltungsrath.

Herberge zur Heimath.

Seit unserer letzten Veröffentlichung sind unserer Anstalt an Geschenken wieder zugeflossen: von Herrn Pfarrer Niehm in Rötteln 10 M., von Ungenannt 10 M., desgl. 5 M., desgl. 2 M., von Herrn Dr. Brothes in Davos 20 M., von Herrn Kaufmann Werner in Heidelberg 3 M., ferner an Rechnungsnachlaß von Herren Billing & Bolter 10 M., 65 Pf. Herzlichen Dank den freundlichen Gebern. Gott vergelt's.

Der Verwaltungsrath.

Büchig.

Bergebung von Bauarbeit.

3.3. Zur Erbauung eines neuen Rath- und Schulhauses in Büchig sollen folgende Arbeiten im Commissionswege vergeben werden:

Table with 3 columns: Work type (Maurer- u. Grabarbeit, Steinbauerarbeit, Zimmerarbeit, etc.), Unit (Anschlag), and Price (12185 81, 2637 18, etc.).

einem Angebot auf das Ganze mit Zus. 25277 81 wird der Vorzug gegeben.

Lufttragende Handwerker werden aufgefordert, ihre Angebote in Prozenten ausgedrückt bei Großh. Bezirksbauinspektion Karlsruhe einzureichen, woselbst Pläne, Ueberschlag und Bedingungen zur Einsicht aufzulegen.

Die Commissions-Eröffnung erfolgt Montag den 11. d. M., Mittags 3 Uhr, auf hiesigem Rathhaus. Büchig, den 1. März 1878.

Das Bürgermeisteramt. Frid.

3. weite Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am Donnerstag den 28. März l. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr,

werden die zur Gantmasse des Maurermeisters Friedrich Weiß dahier gehörigen Liegenschaften auf der Gemarkung Karlsruhe, und zwar:

- a. das dem Gantmann in unabgetheilte Gemeinschaft mit Privatmann Friedrich Hollenweger dahier zugehörige, mit Nr. 42 der Müppurrerstraße dahier bezeichnete, einerseits neben sich selbst, andererseits neben Kaufmann Wilhelm Kollhofer gelegene vierstöckige Wohnhaus nebst der dazu gehörigen Hofraithe und Vorgarten einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 24,850 M., davon hierher die Hälfte mit 12,425 M.,
b. das demselben in unabgetheilte Gemeinschaft mit Privatmann Fried. Hollenweger dahier zugehörige, mit Nr. 44 der Müppurrerstraße dahier bezeichnete, einerseits neben sich selbst, andererseits neben Privatmann Friedrich Hollenweger gelegene vierstöckige Wohnhaus nebst der dazu gehörigen Hofraithe und Vorgarten einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 25,370 M., davon hierher die Hälfte mit 12,685 M.,
c. fünf an die beiden oben beschriebenen Wohnhäusern angrenzende, neben Kaufmann Wilhelm Kollhofer und Privatmann Friedrich Hollenweger gelegene Gärten und Baupläne, im Ganzen taxirt zu 10,030 M.,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht erreicht wird.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

Großh. Notar Ott.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des Gastwirths Karl Kälbler dahier gehörigen Liegenschaften und zwar:

- Ein an der Mühlburger Straße dahier einerseits neben Gärtner Christian Wilser, andererseits neben der Scheffelstraße gelegenes, hinten auf die Stadtgemeinde Karlsruhe stoßendes Anwesen von ungefähr 355 Ruthen Flächeninhalt in 14 Parzellen mit den darauf stehenden Gebäulichkeiten und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu 31,100 M.,

am Dienstag den 2. April 1878, Nachmittags 2 1/2 Uhr, im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinliche Steigerungserlös ist zu 1/3 baar und der Rest in drei gleichen Jahresraten: Martini 1878, 1879, 1880, zahlbar.

Die weiteren Versteigerungsbedingungen, sowie der Situationsplan der einzelnen Parzellen können inzwischen im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch (zunächst dem Marktplatz) eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Februar 1878.

Großh. Notar: Ott.

# Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

3.2. Laut Beschluß der Generalversammlung vom 4. d. M. kommen  $5 \frac{1}{2} \%$  Dividende =  $5 \frac{1}{2}$  Pfennig auf die Mark des Verbrauches zur Verteilung.

Die Auszahlung erfolgt unter Vorlage der Markenbüchlein in unserem Comptoir, Fähringerstraße 45, von Donnerstag den 7. März an — jeweils Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr — bis mit Samstag den 30. März.

Dividenden, welche bis dahin nicht erhoben sind, werden nicht mehr ausbezahlt, sondern dem betreffenden Mitgliede gutgeschrieben.  
Der Vorstand.

## 3.3. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlasse des verstorbenen Herrn Wilhelm Bauer-Keller, Rentner dahier, werden in dessen Wohnung, Sophienstraße 60 parterre, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

Freitag den 8. März d. J.:

1 Kanapee, 1 Bettkanapee, 1 nußbaumener Sekretär, 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 runder Zulegtisch, 1 Ausziehtisch, 2 Waschtische, 4 Nachttische, edige und runde Tische, 12 Rohrstühle, 2 gepolsterte Stühle, 1 Fauteuil (Leibstuhl), ein- und zweithürige Schränke, Bettladen mit und ohne Rost, Bettwerk, 1 eiserner Herd mit Kupferkessel, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengeräte, 1 Obstpresse, 1 Waschmaschine, 1 Hobelbank mit verschiedenen Werkzeugen, 1 Doppelleiter, Züber, Fässer, Einmachbüchsen, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufliebhaber freundlichst einladet  
Karlsruhe, den 1. März 1878.

C. Lauer, Waisenrichter.

## Versteigerungs-Fortsetzung

meiner Mode- und Pug-Artikel durch Herrn Auktionator B. Hofmann am Freitag den 8. März er., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, in der goldenen Waage.

3.3. R. Hoffmann-Bohn.

## Lebensmittel-Versteigerung.

3.3. Freitag den 8. März d. J. versteigere ich aus Auftrag auf dem Gemüsemarkt: 1600 Köpfe Blumenkohl, 1000 Stück Sellerie, Petersilie, eine Menge Zwiebeln, Lauch, Kastanien, Orangen, Zitronen, Knoblauch und sonst diverse Marktwaren, wozu ergebenst einladet

L. Ch. Haffner, Geschäftsagent.

## Große öffentliche Versteigerung

eleganten Herrengarderoben.

2.1. Im Auftrage eines auswärtigen renommirten Bekleidungsinstituts, welches sich auflöst, versteigere ich gegen Baarzahlung am

Montag den 11. März und folgende Tage,

Vormittags von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr ab,

in der Wirthschaft zur Stadt Straßburg, parterre, Eingang Langestraße, zu jedem Preise folgende Sachen:

- 200 Tailleuröcke neuester Mode,
- 200 wollene Hosen,
- 300 verschiedene Knabenanzüge,
- eine große Anzahl feine schwarze Tuchröcke, Jägerjoppen u. s. w.

Sämmtliche Sachen sind neu, von soliden Stoffen und dauerhaft gearbeitet und tragen der modernen Geschmacksrichtung Rechnung.

N. Seib.

## Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Die zum Nachlasse des Gärtners Philipp Parich dahier gehörigen Liegenschaften werden der Theilbarkeit wegen am:

Samstag den 30. März l. J.,

Vormittags 10 1/2 Uhr,

im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Langestraße 70, eine Treppe hoch, einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zu Eigenthum zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften:

Ein in der Augartenstraße dahier, z. Z. unter Nr. 15 und 17 (früher unter Nr. 36), einerseits neben Küster August Hils Wittwe, andererseits neben Zimmermeister Anton Fuller jr. gelegener Garten von ungefähr einem halben Morgen (altes Maas) Flächeninhalt, zu Bauplänen sich eignend, nebst einem darauf errichteten Wohnhause (Hinterhaus) mit Kniestock und sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, gerichtlich taxirt zu 9,200 M.

Karlsruhe, den 20. Februar 1878.

Groß. Notar Ott.

## Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Freitag den 8. März d. J., Nachmittags 2 Uhr,

## Wohnungsanträge und Gesuche.

— Belfortstraße 19 ist der 2. Stock auf 23. April zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarde, Schwarzwasschkammer und Antheil an der Waschküche und dem Trockenschrank, 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung versehen. Näheres im 1. Stock.

— Hirschstraße 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt G. Kendrick, Steinstraße 27.

— Kriegsstraße 139 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer, sowie 2 Kellern, auf 23. April anderweitig zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung, sowie Glasabschluß versehen. Näheres beim Eigentümer daselbst im 1. Stock.

\* Langestraße 74 — Marktplatz — ist auf 23. April eine schöne Wohnung in der Bel-Etage von 3 Zimmern und Alkov, Mansarde, Keller und Wasserleitung zu vermieten. Näheres daselbst links, eine Treppe hoch.

Langestraße 110 ist der 3. Stock per 23. Juli zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkov und 2 Kellerabtheilungen. Zu erfragen bei Kaufmann J. J. Schweizer im Laden.

— Nowaks-Anlage 2 ist eine elegante Parterrewohnung von 6 Zimmern, Badestube, vollständige Gas- und Wassereinrichtung etc., vom 23. April an zu vermieten.

\* 2.2. Waldhornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Magdkammer, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, an eine ordnungsliebende Familie auf den 23. April zu vermieten.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Zwei Wohnungen, die eine im Vorderhaus im 2. Stock mit 2 freundlichen Zimmern und Keller, die andere im Hinterhaus mit 1 Zimmer, Küche und Keller sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 4 im 1. Stock.

\* Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher, ist wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres Langestraße 129 im 3. Stock im Hinterhaus.

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern mit Küche, Kammer, Keller und Holzplatz, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 18 im Hinterhaus, parterre. Ebenfalls ist ein großes Mansardenzimmer mit Kochofen und Keller auf 23. April zu vermieten.

## Zimmer zu vermieten.

\* 3.2. Akademieplatz, Aussicht auf den Botanischen Garten, sind 1 oder 2 ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Möbel auf den 23. April abzugeben, am passendsten für einen Beamten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Karlsstraße 35 ist ein freundlich möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.

\* Zwei gut möblirte Zimmer sind sogleich oder auch später zu vermieten; gute Bedienung wird zugesichert. Zu erfragen Spitalstraße 25, eine Treppe hoch, Eingang rechts, gegenüber dem Gasthaus zum Geist.

\* Marienstraße 8, in der Nähe des Bahnhofes, ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

\* Ruppurrerstraße 42 ist im 4. Stock sogleich ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* 3.1. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 3 elegant möblirte Zimmer einzeln oder an mehrere Herren sogleich oder auch später zu vermieten.

\* Steinstraße 11 ist im 3. Stock ein schönes, gut möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

\* Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf den 1. April zu vermieten.

\* Ein schön möblirtes Zimmer, in die Amalienstraße gehend, nächst der Infanteriekaserne, ist bis 15. März oder später zu vermieten. Näheres im Café Beh.

\* Leopoldsstraße 35 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn oder Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\* Hirschstraße 34 ist ein gut möblirtes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 1 Zugpferd;
- 2) 1 Billard, 1 Sekretär, 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 ovaler Tisch, 1 Kanapee, 6 Rohrseffel, 2 Regulateure und ein großer eiserner Herd;
- 3) 1 Chiffonniere.

Karlsruhe, den 7. März 1878.

Gerichtsvollzieher Hüttisch.

## Knielingen.

## Versteigerungs-Ankündigung.

Das zwischen Bürgermeister Gottlieb Ermel und Maurermeister Christian Friedrich Riefer II. von Knielingen in ungetheilter Gemeinschaft vorhandene Grundstück wird behufs Aufhebung derselben auf deren Antrag am

Samstag den 16. März l. J.,

Vormittags 1/2 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Knielingen einem öffentlichen Verkaufe ausgesetzt, wobei der Zuschlag dem höchsten Gebot ertheilt wird.

L. B. Nr. 7561.

34 Acre 83 Meter Acker mit Thongrube in der Mangelwiese bei Knielingen gelegen, neben Christian Friedrich Ruf VI. und Wilhelm Knobloch I. Wittve.

Mühlburg, den 6. März 1878.

Groß. Notar Mathos.



Wie bekannt, werden für folgende Gegenstände, als: Gold, Silber, Kleider, Stiefel, Metallalle aller Art, Pumpen, Manufaktur u. s. w., die höchsten Preise bezahlt bei  
**E. Salomon**, Spitalstraße 23, neben dem Gasthaus zum Lamm.

**Theaterplatz zu vergeben.**

\*22. In einer I. Rang-Loge ist ein Platz (gerade Tour) wegen Todesfall für dieses Jahr zu vergeben. Näheres bei Herrn Logenbesitzer **Lieber**, Birkel 35.

**Zwei Morgen Acker.**

an der Ettlingerstraße gelegen, sind sogleich zu verpachten. Näheres bei **E. Uder**, Waldstr. 49.

**Kostlich-Gesuch.**

\* Ein junger Herr sucht auf April einen guten Mittags- und Abendtisch bei einer bürgerlichen Familie. Adressen mit Preisangabe möge man unter E. 45 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Thee.**

selbst importierten, in vorzüglichen Qualitäten bei

**Wilh. Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

**Dry Madeira**

à M. 3.50,

**Sherry Amontillado**

à M. 3.50

empfehlen in feinsten Qualitäten

4.4. **C. G. Frey**,

Großherzoglicher Hoflieferant,  
45 Spitalstraße 45.

**Brust-Cyrenz**

bereitet aus dem Saft frischer Pflanzen von Apotheker **L. Jessler** in München.

„Best bewährtes Hustenmittel.“  
Ausgezeichnet wirksam bei „Brust- und Lungenkrankheiten.“  
10.9.

Stets frisch zu haben per Flacon 86 Pf. in der Hofapotheke von **C. Sachs** in Karlsruhe.

Frische Sendung

**schönster Blut-Orangen,**  
**große span. Orangen,**  
**Messiner Citronen**

empfehlen

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

Eine eben eingetroffene Sendung

garantirter trichinenfreier

**Thüringer Schinken**

ohne Knochen

empfehlen

**Wilh. Hofmann**,  
Großh. Hoflieferant.

**Apfelschnitze,**  
**Birnenschnitze,**  
**türk. Zwetschen,**  
**franz. Pfannnen,**

empfehlen in guter Waare billigst

**F. Bausack**,  
Amalienstraße 53.

**Rheinsalm (sehr billig),**  
**Cabeljan, Soles,**  
**Kieler Sprotten und Bückinge**

frisch eingetroffen bei

**E. Pfefferle**,  
Hirschstraße 31.

3.2. Heute

**frischen Cabeljan,**  
**holl. Soles,**  
**gewässerten Laberdan,**  
**Kieler Sprotten,**  
**Speck- und holl. Süßbündinge**  
— zum Backen. —

**Michael Hirsch**,  
Kreuzstraße 3.

**Gewässerten Laberdan**

empfehlen

**S. Mengis**, vorm. Ferd. Schneider,  
Amalienstraße 29.

Auf bevorstehende Fastenzeit empfehle ich:

**frisch gewässerte Stockfische,**  
**getrocknete Apfelschnitze,**  
**türkische und Landzwetschen,**  
**Bordeaux-Pflanmen,**  
**Kirschen,**  
**reines Schweinefett,**  
**gutes Backöl und feines Mehl.**

**August Lösch**,  
Waldstraße.

**Große türkische Zwetschen,**  
**Apfelschnitze, sowie ganze Äpfel**

empfehlen

**Wilh. Schmidt Ww.**,  
Langestraße 112.

**Haug'sches**

**Gesundheits-Bier-Malzertract,**  
**Kranken und Genesenden ärztlich**  
**empfohlen, stets in frischer Füllung**  
**vorrätig bei**

**Friedrich Maisch**,  
Ludwigsplatz 57.

**Sauerkraut** in vorzüglicher Güte,  
in kleinem und größerem Quantum, sowie  
**Salzbohnen und Essiggurken** bei

**E. Pfefferle**,  
Hirschstraße 31.

**Englisches Putzpulver**

für Messer u. Gabeln  
etc.,  
10.2.

putzt und schärft in ein  
paar Strichen. Preis 75 Pf.  
Zu haben bei

**Th. Brugier**  
in Karlsruhe, Waldstrasse 10.

**Hühneraugen-Cinktur.**

Bewährtes Mittel zur schnellsten und schmerzlosen Vertilgung von Hühneraugen und Warzen und andern harten Hautstellen. Preis per Flacon 3 Mark. Zu haben im General-Versendungs-Depot von **Th. Bengier** in Karlsruhe, Waldstr. 10.

8.2. **V. Aneifel's**  
**Saar-Tinktur,**

anerkannt bestes, wo nicht einziges, wirklich reelles Haarerzeugungsmittel, man lese die ärztlichen Gutachten, Zeugnisse und die größeren Inserate, alles Nähere in der Gebrauchsanweis. — Der Verkauf ist in Flacons zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur bei **E. Wolf**, Karl-Friedrichstr. 4.

**Neue Erfindung!**

**Büchler'sche Möbelpolitur**

à Flasche zu Mark 1.

Diese, laut Attestes des Königl. Kreisphysikats zu Kiel keine gefährliche, der Gesundheit nachtheilige Substanzen enthaltende **Möbel-Politur**

dient, vermittelt eines leinenen Lappchens auf Möbel gerieben, gleichviel ob Lehre alt oder neu, nicht nur zur vollständigen Reinigung derselben von Schmutz, sondern gibt ihnen auch einen nie zuvor geübten Glanz, ist hinsichtlich dieser vorzüglichen Eigenschaften von sachverständigen Tischlermeistern geprüft und nach Befund derselben für zu obigem Zwecke vorzüglich geeignet befunden, wie durch Atteste dargethan wird. — Diese Politur ist daher jeder Haushaltung zu empfehlen, da selbst ein Kind von 8 Jahren im Stande ist, das Meublement ohne Anstrengung zu reinigen und demselben einen vorzüglichen Glanz zu geben. — Der Fabrikant ist ersucht, falls dieser Möbelpolitur die erwähnten Eigenschaften nicht innewohnen sollten, das dafür bezahlte Geld selbst dann zurückzuerstatten, wenn schon ein Theil davon verbraucht ist. Verkaufsstelle für Karlsruhe bei Herrn **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

Zur Vermeidung von Täuschungen und Nachahmungen ist jede Flasche etikettirt und als **Büchler'sche Möbel-Politur** bezeichnet.

**F. Büchler**, Möbel-Politur-Fabrikant,  
Bremen. 3.1.

**Flecken-Pasta**

zur Entfernung aller Flecken aus jedem Stoffe, ohne Farbe und Stoff zu verletzen. Zu haben in Stücken zu 20 Pf. und in Eweis zu 40 Pf. bei

**Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Zu 2 Mark** das Paar

empfehlen **Glacé-Sandstübe** mit zwei Knöpfen in guter Qualität und in den neuesten Modefarben

**Ludwig Oehl**  
CARLSRUHE

3.2. Langestraße 116.

**Weisse**

**durchbrochene Stoffe**  
(Brocat) zu Kleidern, Schürzen etc.,

**Rips-Biqué**

empfehlen in größter Auswahl zu ganz billigen Preisen

**N. L. Gomburger**,  
Langestraße 211.

**Brückenwaagen**

jeder Größe, von Eichenholz, sehr billig, bei **N. L. Gomburger**,  
Durlacherthorstraße 34.

2.1. Elegante Pelz-Piqué-Paletots für Kinder M. 5 und M. 6.

Aug. Sonntag, Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft,

Weißer Vorhangstoffe in Moll, Sieb und Zwirn, gestickte Schweizer am Stück und

abgepaßte Vorhänge, Neuestes in

englischem Tüll (Curtains) (prachtvolle sog. Stylmuster),

Draperien, Rouleaux gemalt und gestickt,

Vorhanghalter, Spitzen

biete ich eine großartige Auswahl und werde in Folge sehr vortheilhaften Einkaufes zu billigsten Fabrikpreisen verkaufen.

N. L. Homburger,

Langestraße 211.

Eine größere Parthie Nesten, sowie zurückgesetzte kleine Vorhänge à 30 Pf., große à 50 Pf. per Meter werden besonders empfohlen.

Erau-Ringe,

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter Garantie in großer Auswahl zu haben.

F. Wankmüller,

Golbarbeiter,

Langestraße 58, gegenüber dem gold. Hirsch.

Gummi- und Guttaperchawaaren, als: Schläuche, Platten, Schnüre, Betttuch, Kleiderschoner, Guttapercha-Papier, Gummipropfer u. s. w. billigst bei

8.3. Alb. Glock & Cie.



Kinder-Wagen

eigener Fabrikation:

Table with 2 columns: Description of carriage types and their prices. Includes 'mit hohen Rädern, braun lackirt', 'weiß, Oelfarbe', 'auf Federn', 'Sitzwagen', 'feinste Wagen, oval und viereckig', 'Wagen-Gestelle'.

12.2. F. Wilhelm Döring.

Mühlburg. Empfehlung.

\*3.1. Unterzeichneter bringt sich wiederholt im Herstellen neuer Brunnen, sowie auch in Reparaturen, welche auf das Pünktlichste besorgt werden, in Erinnerung. Bestellungen können bei Herrn Thorwart H 8 d am Mühlburgerthor gemacht werden.

Friedrich Pfeifer, Brunnenmacher, in Mühlburg.

Empfehlung.

\*3.3. Auf die Warnung im Tagblatt vom 4. d. M. zeige ich einem hochgeehrten Publikum ergebenst an, daß ich auf eigene Rechnung vom Bahnhof (Fund) - Freiherrlich von Schilling'sches Gut - täglich zwei Mal frische Morgen- und Abendmilch den Liter zu 20 Pf., von 3 Liter an 19 Pf., auschenke. Ganz reine Milch und tägliche pünktlichste Besorgung in's Haus werden zugesichert und bitte um gefälliges Zutrauen.

W. Wildermuth, Augartenstraße 4.

Für Rosenfreunde.

3.1. Die Handelsgärtnerei von C. F. Wilser Jun., neue Friedhofstraße hier, offerirt erste Qualität Hochstamm- und Pyramiden-Rosen zu folgenden Preisen: a. Hochstämme mit starken Kronen 12 Stück in 12 Sorten 15 M., 25 Stück in 25 Sorten 29 M., 100 Stück in 50 Sorten 112 M.; b. Pyramiden, sehr reichblühend, 12 Stück in 12 Sorten 8 M. 50 Pf., 25 Stück in 25 Sorten 16 M., 100 Stück in 50 Sorten 60 M.; c. als Neuheit die Theerose: „Mahlbe.“ Dieselbe übertrifft bezüglich ihres Wohlgeruchs und Blütenfülle alle bis jetzt bekannten Theerrosensorten, à Stück 3 M.

Louis Lauer,

Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12,

empfehl:

Mandarinen, Orangen, Citronen, getrocknete Südfrüchte, Compots von allen Sorten in Gläsern und Dosen, kandirte und glacirte Dessertfrüchte, Terrinen von Ls. Henry in Straßburg. Biscuits von Huntley & Palmers in London.

Die Karlsruher Brodfabrik

ist von heute ab wieder in Betrieb, was hiermit höflichst anzeige. Bestellungen können in der Fabrik oder bei den Kutschern gemacht werden.

Ch. Val. Speyerer.

Für Confirmanden!

2.1. Besonders angefertigte, gut sitzende Fräulein- und Anaben-Glacedhandschuhe bester Qualität in schwarz und weiß

empfehl

Ludwig Oehl,

Langestraße 116.

NB. Auf Wunsch wird jedes Paar dieser Handschuhe in meinem Geschäftslokale angezogen und in nicht convenientem Falle durch ein anderes Paar ersetzt.

Hutfabrik

M. Wertheimer & Cie. in Frankfurt,

Filiale G. Willmannsdörfer in Karlsruhe,

Langestraße 169,

empfehl die in großer Auswahl eingetroffenen weichen Filzhüte in schwarz, grau und braun für die Herren Polytechniker und Gymnasiasten. Schulfützen für Knaben in ebenfalls großer Auswahl.

Empfehlung.

Durch die Errichtung eines Bügelzimmers bin ich im Stande, Hemden, Kragen und Manschetten zum Bügeln zu übernehmen und garantire für vorzügliche Herrichtung.

Kragen und Manschetten werden genau den Neuen entsprechend hergestellt.

Aug. Sonntag, Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft.

4.1.

Einundzwanzig offizielle Rapporte.



Fünfzehn Ehrenmedaillen in Bronze, Silber u. Gold.

Garantie. Insectenpulver von Bicat. Garantie.

Zerstört unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Motten, Ameisen, Wanzen, Hauschaben, Schwaben, Heimgen, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Mosquitos, Schnaken, Maikäfer, Raupen, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in großen Flaschen von M. 6.40, 1/2 Flasche M. 1, 1/4 Flasche zu 60 Pf. und 1/8 Flasche zu 40 Pf. Metalleinbläser zu M. 1.

Im Nichtwirkungsfalle wird der angezahlte Betrag zurückvergütet. Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden zc. bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 20.1.

# Gummi-Ballons,

grau und bemalt, in allen Größen empfiehlt **en gros & en détail**

das Gummiwaaren-Lager von

## August Fudickar,

Herrenstraße 18.

2.2.

# Fußboden-Glanz-Lack

ohne oder mit verschiedener Farbe wie seit Jahren in bekannt vorzüglicher Waare und großer Dauerhaftigkeit empfiehlt

Die Material- und Farbwaaren-Handlung

## von W. L. Schwaab,

Amalienstraße 19.

Niederlage bei Fried. Schmidt, Mitterstraße 4.

# Special-Cultur von wurzeläcchten Rosen.

Dieselben haben den Vorzug, daß sie niemals Wildschosse bringen und das Unterlegen wegfällt und dabei gleichen Effect wie veredelte Rosen hervorbringen. Anzuempfehlen ist: die weichen Sorten wegen der Winterbedeckung zusammen zu pflanzen.

**Hybrido remontant**, halten ohne Deckung aus.

- Nr. 50. **Jules Margottin**, leuchtend firschröth
- " 56. **General Jacqueminot**, dunkelroth.
- " 57. **La France**, rosa, silberglänzend.
- " 60. **Baronne Prevost**, rosa, groß.
- " 68. **Le Lion de combat**, dunkelroth.
- " 76. **Paul Neron**, Riesenblume, sattrosa.
- " 85. **La Reine**, rosa lila.
- " 95. **Duchesse de Morny**, carminroth.
- " 104. **Paeonia**, carmoisin.
- " 321. **Cardinal Patrizzi**, rubinroth. 1 Stück 40 Pf., 10 Stück 3 M. 50 Pf.

**Thea**. Sorgfältige Bedeckung durch Erde, Stroh oder Tannenreis.

- Nr. 51. **Gloire de Dijon**, lachsroth.
- " 65. **Maréchal Niel**, goldgelb.
- " 71. **Chromatella**, schwebelgelb. 1 Stück 50 Pf., 10 Stück 4 M. 50 Pf.

**Bourbon**. Gute Deckung.

- Nr. 54. **Souvenir de Malmaison**, rahmweiß.

Obige Sorten sind gerade nicht die neuesten, jedoch zählen sie zu den prächtigsten und dankbarsten der bewährten alten Sorten. Sorten sind acht. An nichtbekannte Besteller Versandt gegen Baar oder Nachnahme. Bei größerem Bezug Preisermäßigung. Kataloge gegen franco Anfragen franco zu Diensten.

## Albert Knapper, Rosengärtnerei,

Maximiliansau am Rhein.

5.4.

## Karlsruhe.

Montag den 11. März 1878

im großen Museums-Saale:

# Concert,

veranstaltet von

Herrn **Emil Sauret** aus Paris,

unter gefälliger Mitwirkung

des Herrn Hofkapellmeisters **Dessoff**, des Hofopernsängers Herrn **Harlacher** und des **Großh. Hoforchesters**.

### Programm.

- Ouverture**: "Beherrscher der Geister" . . . . . Weber.
- Concert** für Violine . . . . . Bruch, vorgetragen von Herrn Sauret.
- Lieder**, gesungen von Herrn Harlacher.
- Nocturne** . . . . . Chopin-Wilhelmj, **Scherzino** . . . . . Sauret, vorgetragen von Herrn Sauret.
- Lieder**, gesungen von Herrn Harlacher.
- Airs Hongrois** . . . . . Ernst, vorgetragen von Herrn Sauret.

Anfang 7 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Der Flügel ist aus dem Lager der Herren Gebr. Trau.

### Preise der Plätze:

- Ein nummerirter Platz I. Abtheilung im Saal . . . . . 4 M. - Pf.
- " " II. " " " " " . . . . . 3 M. - Pf.
- " nichtnummerirter Platz im Saal . . . . . 2 M. - Pf.
- " nummerirter " auf der Gallerie . . . . . 2 M. - Pf.
- " nichtnummerirter " " " " " . . . . . 1 M. 50 Pf.

Billets sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Frey und Schuster, für nummerirte Plätze jedoch nur bei Herrn Schuster zu haben.

Brückenwaagen,  
Schnellwaagen,  
Tafelwaagen,  
Haushaltungswaagen,  
Kopirpressen  
empfehlen zu Fabrikpreisen  
**Friedr. Berk Müller,**  
Langestraße 229.

\* Sauerkraut, eingemachte Bohnen, Rüben, rothe Rüben, Kartoffeln, Meerrettig, Salat, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß und sauer) sind zu haben: Birtel 19 im 3. Stock.

**Restauration zum Waldhorn.**  
\* Heute Früh 9 Uhr **Wellfleisch**, Abends 4 Uhr **Leber- und Griebenwürste** nebst **Sauerkraut** empfiehlt bestens **H. Körner.**

\* Heute Früh 10 Uhr **Keßfleisch**, Nachmittags frische **Leber- und Griebenwürste** nebst **Blutswartenmaggen**, was empfehlend anzeigt **Zweyding**, zur **Fortuna.**

Die 9332  
**Annahmestelle**  
von  
**Annoncen**  
für alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen befindet sich bei  
**Rudolf Mosse,**  
Frankfurt a. M.  
gegenüber der **Zeil 45** gegenüber der Hauptpost.  
Gleiche Preise wie bei den Zeitungen - Expeditionen selbst. - Bei grösseren Aufträgen hiervon noch entsprechende **Rabattbewilligung.**

Trunkwahn, sowie Trunkucht heilt unter Garantie, auch ohne Vorwissen des Patienten, **Th. Konecny**, Droguen- und Kräuter-Handlung in Berlin N., Bernauerstraße 99. Tausende danken meiner Erfindung den sichern Erfolgs, wie glaubhafte Urtheile beweisen. 3.1.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 8. März. I. Quart. **34.**  
Abonnements-Vorstellung. **Romeo und Julie.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare; übersetzt von Schlegel. Anfang 6 Uhr.

**Frankfurter Geld-Curse am 6. März 1878.**

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	20-24
ditto in 1/2	16	20-24
Engl. Sovereigns.	20	32-37
Russ. Imperiales	16	67-72
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	50-55
al maroo	9	55-60
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

5. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	28" 2"	West	hell
12 Mitt.	+ 11	28" 2,5"	"	"
8 Abds.	+ 7	28" 2,5"	"	umwölkt
6. März				
6 U. Morg.	+ 2	28" -"	West	hell
12 Mitt.	+ 8	28" -"	Südwest	umwölkt
8 Abds.	+ 7	28" -"	"	trüb

### Standesbuchs-Auszüge.

**Geschließungen:**  
7. März. Heinrich Perold von hier, Laktier, mit Elisabeth Bühler von Aderbach.

**Geburten:**  
5. März. Karl Wilhelm, Vater Wilhelm Sieben, Schuhmacher.

6. " Ida Heese, Vater Karl Steinmann, Assistent.

6. " Emma Karoline, Vater Erb. Reif, Formier.

**Todesfälle:**  
7. März. Otto, alt 1 Jahr 10 Monate 21 Tage, Vater Schlossermeister Ortmer.



### Stadtverordneten-Erneuerungswahlen.

Nach dem Beschlusse der Wählerversammlung im Rathhause wird vorgeschlagen für die dritte Klasse, welche am Freitag den 8. März von 9—5 Uhr einen Ersatzmann wählt:

Herr Justus Schwindt, Rentner.

Es wird um zahlreiche Stimmenabgabe gebeten.

2.2

## I<sup>o</sup> Ruhr-Zettschrot

verläßt täglich ab Morau zu billigstem Preise

M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.

## Ruhrkohlen

aus dem Schiff in guter stückreicher Qualität empfiehlt billigt

Philipp Bomberg,

Linkenheimerstraße 15.

### Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen evangelischen Gemeinde.

#### Getauft:

- 3. Febr. Anna Marie Amanda, geb. den 27. Januar, Vater Christof Spitzel, Metzger.
- 3. " Wilhelm, geb. den 20. Dezember, Vater Wilhelm Lindner, Schriftfeger.
- 3. " Marie, geb. den 13. Januar, Vater Karl Bauer Schmied.
- 3. " Elisabeth Luise, geb. den 16. Dezember, Vater August Kupp, Architekt und Lehrer am Polytechnikum.
- 3. " Wilhelm Friedrich, geb. den 17. Dezember, Vater Wilhelm Jenne, Lithograph.
- 3. " Paula, geb. den 17. Januar, Vater Johann Soulier, Großk. Stallknecht.
- 6. " Karl Hermann, geb. den 23. November, Vater Heinrich Ludwig, Schuhmacher.
- 7. " Petronilla Bertha, geb. den 16. Januar, Vater Matthäus Nigling, Wirth.
- 10. " Ludwig Wilhelm, geb. den 31. Januar, Vater Heinrich Schweiger, Böcker.
- 10. " Karl Friedrich, geb. den 10. Januar, Vater Karl Greiner, Schreiner.
- 10. " Marie Sofie Karoline, geb. den 19. Januar, Vater August Steinmann, Mechaniker.
- 10. " Hermann Adolf, geb. den 28. Januar, Vater Hermann Beschle, Schuhmacher.
- 10. " Martha Luise, geb. den 23. Juli, Vater Rudolf Hoffmann, Kaufmann.
- 10. " Friedrich Wilhelm, geb. den 15. Januar, Vater Jakob Kimmeler, Mechaniker.
- 10. " Karoline Frieda, geb. den 19. Januar, Vater Ludwig Feldmann, Wagner.
- 10. " Sofie Johanna, geb. den 26. Januar, Vater Leopold Weiffert, Schreiner.
- 10. " Eugen August Alexander, geb. den 22. Jan., Vater Andreas Kalmbach, Schlosser.
- 10. " Paul, geb. den 8. Februar, Vater Paul Fesemaier, Beamter.
- 10. " Franz Robert, geb. den 7. Februar, Vater Franz Steigleder, Oberschaffner.
- 10. " Friedrich, geb. den 29. Januar, Vater Franz Luz, Schlosser.
- 10. " Wilhelm, geb. den 17. Januar, Vater Wilhelm Neger, Schuhmacher.
- 11. " Johanna Wilhelmina Karolina, geb. den 24. Januar, Vater Heinrich Walter, Gärtner.
- 12. " Otto Karl, geb. den 20. Januar, Vater Johann Gramlich, Schneider.
- 12. " Wilhelm Karl Emil, geb. den 3. Januar, Vater Karl Ruf, Photograph.
- 17. " Eugen, geb. den 18. Januar, Vater Eugen Weill, Koch.

- 17. Febr. Anton Robert, geb. den 22. Januar, Vater Anton Fröhlich, Schlosser.
- 17. " Anna Marie, geb. den 6. Februar, Vater Hermann Brabender, Aulischer.
- 17. " Christian Hermann August Philipp, geb. den 3. Febr., Vater Philipp Käffer, Schlosser.
- 17. " Karl, geb. den 6. Februar, Vater Johann Baumer, Badgehilfe.
- 17. " Gustav Bernhard, geb. den 3. Febr., Vater Friedrich Lorch, Kaufmann.
- 17. " Heinrich, geb. den 16. Januar, Vater Jakob Kuppert, Schlosser.
- 17. " Emma Margarethe, geb. den 27. Jan., Vater Ludwig Hutter, Metzger.
- 17. " Luise Mathilde, geb. den 27. Januar, Vater Ludwig Müller, Kübler.
- 18. " Ferdinand Emil, geb. den 25. Januar, Vater Hermann Schönemann, Maler und Läufer.
- 21. " Wilhelm Friedrich Johann Georg, geb. den 6. Februar, Vater Johann Herthenstein, Wirth.
- 24. " Emma Helene, geb. den 18. Dezember, Vater Karl Hartwig, Buchhalter.
- 24. " Marie Luise, geb. den 7. Februar, Vater Peter Dingel, Schneider.
- 24. " Auguste Susanne, geb. den 1. Februar, Vater Gustav Haaf, Schneider.
- 24. " Karl Friedrich Wilhelm, geb. den 27. Jan., Vater Friedrich Lang, Schlosser.
- 24. " Wilhelmine Mathilde, geb. den 14. Februar, Vater Theodor Weismann, Kaufmann.
- 24. " Jakob, geb. den 6. Februar, Vater Karl Jinstgraff, Schuhmacher.
- 25. " Otto, geb. den 16. Febr., Vater Alfred Hochgang, Mechaniker.
- 25. " Gustav Wilhelm, geb. den 1. Januar, Vater Gustav Schwindt, Fabrikant.

#### Getraut:

- 2. Febr. Christian Volk von hier, Schriftfeger, mit Anna Scherer von Herdern.
- 2. " Karl Häfse von Gondelsheim, Wagenwärtergehilfe, mit Barbara Schmitz von Bensheim.
- 6. " Wilhelm Kretzel von Ulm, Maschinenmeister, mit Karoline Möhle von Nastott.
- 7. " Karl Dür von Eggenstein, Schlosser, mit Emilie Vier von hier.
- 9. " Wilhelm Kuch von Kippenheim, Schlosser, mit Paulina Schönlitz von Neudenan.
- 9. " Heinrich Springer von Heilbronn, Schuhmacher, mit Luise Abele von Heilbronn.
- 16. " Andreas Trautmann von Ehningen, Condukteur, mit Christine Hauser von Gondelsheim.
- 21. " Wilhelm Föckler von Knielingen, Buchhalter, mit Josefine Böser von hier.
- 23. " Karl Möser von Dauernheim, Schlosser, mit Anna Vohl von hier.

#### Freunde

übernachteten hier vom 6. auf den 7. März.

**Bayerischer Hof.** Seng v. Mez. Frh. Wieser v. Lahr.

**Darmstädter Hof.** Rindler, Kaufm. v. Bingen. Umann, Kfm. v. Mischelsfeld. Wildbad v. Donaueschingen. Gerth, Gasthofbes. v. Buchen. Rau, Kfm. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Frh. Landwirth von Sulzfeld. Burt, Kfm. v. Söllingen. Wendel, Stud. v. Gießen. Mahelsen v. Kiel. Joradam von Maulbronn. Böcher, Landwirth v. Helmshausen. Peters, Kaufm. von Köln. Bernhard, Bauunternehmer v. Ulm. Richter, Bautech. v. Cassel.

**Erbsprinzen.** Frhr. v. Hornstein v. Nassau. Frhr. v. Lamezahn v. Freiburg. Dr. Schäffer v. Waghäusel. v. Gadesen m. Frau v. Rotterdam. Barthels, Kfm. v. Köln.

Köln. Schleicher, Kfm. v. Stuttgart. Schlemmer, Kfm. v. Düsseldorf. Krumm, Kfm. v. Frankfurt.

**Hasshof Weg.** Hingado, Kaufm. von Mannheim. Frch. Kfm. v. Buchsal. Kohlher, Arch. v. Heidelberg.

**Geist.** Schiller, Kaufm. von Mannheim. Wurzer, Kfm. v. Mainz. Nachmann, Kfm. v. Hörden. Behringer, Kfm. v. Schlangen. Hirsch, Kaufm. von Göttersheim.

Willigheimer, Kfm. v. Rappenaau. Stadelbauer, Kfm. v. Stuttgart. Bär, Kfm. v. Mannheim. Dorfelder, Kfm. v. Mainz.

**Goldener Adler.** Drescher, Kfm. von Gemünden. Bumüller u. Kohnstein, Kaufm. von Stuttgart. Ludwig, Kfm. v. Freiburg. Kanter, Kfm. v. Mainz. Morstadt, Kfm. v. Lahr. Winkler, Kfm. v. Mainz. Frh. Dold v. Waldkirch. v. Bachig, Ing. v. Badappest.

**Goldener Karpfen.** Gemeinmann, Reisender v. Niedergemünd. Dr. Nauch v. Buchsal.

**Goldener Ochsen.** Frau Gon m. Sohn a. Amerika. Weber, Kfm. v. Schwelzingen. Schmitt, Kfm. v. Weßlar. Willberg, Part. v. Wiesbaden. Bern, Gerberstr. m. Frau v. Erlangen.

**Goldene Traube.** Seidler v. Offenbach. Nachmann u. Frh. Nachmann, Priv. von Hörden. Florenz, Kfistert v. Magdeburg.

**Grüner Hof.** Gaf, Kfm. v. Grailsheim. Bär, Kfm. v. Weingarten. Mattmann, Kfm. v. Düsseldorf. Grohmann, Priv. m. Frau, u. Schurmann, Kfm. v. Frankfurt. Neherer, Kfm. v. Neustingen. Friedemann, Kfm. v. Essen. Gebr. Bodenheim, Kaufm. v. Rheinfelden.

**Hotel Germania.** Outmann, Kfm. v. Dresden. Thage, Kfm. v. London. Lohstein, Kfm. v. Gannstadt. Simon, Kfm. v. Paris. Bloch, Kfm. u. Hilde, Josp. v. Frankfurt. v. Fischer-Treuenfeld, Major u. Haas, Priv. v. Freiburg. Graf Bortd m. Bedienung v. München. Neß m. Frau u. Bedienung von Manchester. Kramer, Rent. m. Frau v. Hamburg. Wolf, Priv. v. Pforzheim. v. Gerstorf, Diktir v. Köln.

**Hotel Große.** Bruder u. Voller, Kf., u. Dr. Levy v. Stuttgart. Schwanholz, Part. v. Mannheim. Schenk, Fabr. v. Dresden. Blumenthal, Gebauer u. Gräber, Kf. v. Berlin. Deisinger, Kfm. v. Frankfurt. Holländer, Kfm. v. Grefeld. Müldauer, Kfm. v. Potsdam. Frick, Kfm. v. Hamburg. Hartmann, Kfm. v. Triest. Danzer, Kfm. v. München. Mönch, Kfm. v. Köln.

**Hotel Stoffleth.** Frey, Geometer v. Ehingenstadt. Zwider, Fabr. v. Gonslang. Winkler, Priv. v. Stuttgart. Descher, Kfm. v. Kirchheim. Wisch, Kfm. von Dresden. Kraft, Kfm. v. Neustadt. Deprel, Kfm. v. Brüssel. Werthheimer, Kfm. v. Offenbach. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Bergstrath, Kfm. v. Coblenz. Schmidt, Kfm. v. Darmstadt. Wehrnd, Kfm. v. Saarbrücken. Goldschmidt, Kfm. v. Berlin. Wagner, Kfm. v. Fulda. Herrmann, Kfm. v. Nürnberg.

**Hotel Tannhäuser.** Hauergart, Kfm. v. Gonslang. Seib, Premierlieut. v. Heidelberg. Moser v. Freiburg. Frank v. Mannheim. Kramer v. Kehl. Outmann von Metz.

**König von Preußen.** Wolfert, Kfm. v. Walzingen. Ruf u. Graus, Landwirth v. Dennaach.

**Rassauer Hof.** Maler, Kfm. v. Heilbronn. Jese, Kfm. v. Frankfurt.

**Prinz Max.** Rosca, Revisor v. Mainz. Nestler, Fabr. v. Lahr. Strauß, Braun u. Broß, Kf. v. Mannheim. Klein, Kfm. v. Frankfurt. Vogel, Kfm. v. Kempfen. Well, Kfm. v. Luzern. Wöhrer, Kfm. v. Cronberg. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Stark, Kfm. v. Hanau. Würstlin, Kfm. v. Freiburg. Thalweger, Kfm. v. München. Weiler, Kfm. v. St. Ingbert. Erne, Kfm. von Frankfurt. Maler, Kfm. v. Bern. Stemmler, Priv. v. Darmstadt.

**Prinz Wilhelm.** Frau Müller von Stuttgart. Märkle, Stud. v. Freiburg. Wolf, Fabr. v. Stuttgart. Lenz Handelsm. v. Wollsch.

**Nothes Haus.** Proß, Kfm. v. Mannheim. Heller, Kfm. v. Stuttgart. Müller, Kaufm. v. Frankfurt. Damm, Kfm. v. Strassburg. Kallmann, Kfm. v. Birlsch. Lehmann, Kfm. v. Heilbronn. Schäfer, Kfm. v. Göttingen. Burkhart, Priv. m. Frau v. Ehningen. Albrecht, Fabr. v. Offenbach.

**Silberner Anker.** Weillbacher, Kfm. v. Heildelshelm. Hornung, Kfm. v. Friedrichsthal.

**Sonne.** Pfeiffer, Kfm. v. Lahr. Weller, Kfm. v. Strassburg.

#### Tagesordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 8. d. M., Vormittags 9 Uhr:

Stras-Kammer.

3 A. S. gegen Ludwig Schaler von Döblingen wegen Urkundenfälschung.

Vormittags 9 Uhr:

3. A. S. gegen Dionys Herr von Oberbeuern wegen Jagdvergehens und Witterstans.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

3. A. S. gegen Josef Sauter von Nassau und Susanne Wolf von Untergrombach wegen Diebstahls und Hehlerei.

Vormittags 10 Uhr:

3. A. S. gegen Jakob Weiss, Friedrich Weiss und Karl Würzburger von Hohenwettersbach wegen Diebstahls.

Samstag den 9. d. M., Vermittags 9 Uhr:

Civilkammer.

**Ztr. Gemeinde-Gottesdienst.**

Freitag den 8. März Sabbath-Anfang: 5<sup>30</sup> Uhr.

Samstag den 9. März Morgengottesdienst: 7<sup>30</sup> "

Laupgottesdienst: 9<sup>30</sup> "

Sabbath-Ausgang: 6<sup>40</sup> "

**Israclitische Religionsgesellschaft.**

Freitag den 8. März Sabbath-Anfang: 5<sup>15</sup> Uhr.

Samstag den 9. März Morgengottesdienst: 7<sup>30</sup> "

Nachmittagsgottesdienst: 4 "

Sabbath-Ausgang: 6<sup>40</sup> "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.